



ERASMUS-Fortbildung für Lehrkräfte des OSZ Lotis in Lissabon

Fotos: Ulrike Lange

Vom 13. bis 16.09.2022 nahmen 10 Kolleg:innen unserer Schule an der Erasmus+-Fortbildung „Learnability“ – lebenslanges Lernen in Lissabon teil.

Wir lernten in Vorträgen und Gesprächsrunden (in englischer Sprache) mit den jeweiligen Verantwortlichen vor Ort das portugiesische Bildungssystem



Inhalt:

- **ERASMUS-Fortbildung für Lehrkräfte des OSZ Lotis in Lissabon**
- **Abschlussklasse TF 91 (Kaufleute für Tourismus und Freizeit) gewinnt Online-Quiz-Duell Deutschland International**
- **Das Grüne Klassenzimmer mit allen Sinnen erleben**
- **Erste-Hilfe-Kurs**

kennen. Es unterscheidet sich in seinen Voraussetzungen und in seinem Stufensystem erheblich vom deutschen Bildungssystem. Hier in Kurzform einige unserer Erkenntnisse: Dort, wo die dualen Elemente gefördert werden, ergeben sich deutlich höhere Perspektiven für Lernende als in rein schulischen Maßnahmen. Das ist für uns sicher nicht überraschend. Allerdings bieten staatliche schulische Berufsbildungszentren in Lissabon eine deutlich höhere Vielfalt zur Berufsorientierung als die Oberstufenzentren in Berlin. Hervorzuheben ist, dass die staatlichen Berufsbildungszentren auch Weiterbildungskurse für die gesamte Bevölkerung anbieten und dass es spezifische Qualifizierungen für sozial Benachteiligte – z. B. ehemals wohnungslose Menschen – gibt.

Auch das Anreizsystem, Mangelberufe mit der höchsten Zertifizierungsstufe auszubilden, ist ein Ansatz, der in Deutschland förderlich sein könnte. Ein dem deutschen dualen System vergleichbares Bildungssystem gibt es in Portugal allerdings nicht, dafür bieten aber z. B. die deutsche Handelskammer und die Kirche begehrte Ausbildungsplätze an. Die Bildungslandschaft Portugals ist insgesamt also heterogener, jedoch durchlässiger und transparenter. Die Förderung beruflicher Mobilität und Flexibilität, wie z.B. auch der Fremdsprachenkompetenz, wird deutlicher erkannt als in Deutschland.

Herausgeber:

OSZ Logistik, Touristik, Steuern
Dudenstraße 35/37, 10965 Berlin

Redaktion:

Susanne Prill



Nicht was ihr denkt! Sondern: Besuch in der Hotelfachschule!



Reflexionsrunde in einem Lissaboner Park mit Daniel Oliveira



Interessant für uns war auch der Besuch des VW-Werks in Lissabon. Viele von uns kennen das erheblich größere Wolfsburger Werk und fanden es gut, dass man in Lissabon im Unterschied zu Wolfsburg den Produktionsprozess aus sehr kurzer Distanz beobachten konnte. VW ist ein großer Arbeitgeber für die Lissabonner, aber die Beschäftigten beklagen das viel niedrigere Lohnniveau als in Deutschland.

Und es war auch kein Fehler, dass wir alle privat das Wochenende in Lissabon genutzt haben: Denn, Lissabon ist kulturell eine faszinierende Stadt, mit hervorragenden Museen, architektonischen Sehenswürdigkeiten, mit netten Bars und tollen Stränden. Das Teambuilding war ebenfalls ein voller Erfolg!

Ulrike R. Lange,
Nathalie Venn



Führung durch das staatliche Berufsschulzentrum in Seixal



Eine Übersicht über die berufsbildenden Angebote in der staatlichen Berufsschule Vet-Zentrum Seixal

Abschlussklasse TF 91 (Kaufleute für Tourismus und Freizeit) gewinnt Online-Quizduell Deutschland International

Mit Freude haben wir erfahren, dass unsere Abschluss-Klasse TF 91 als eines der 3 teilnehmenden Tourismus und Freizeit-Klassen als eines der 10 Siegerteams ausgelost wurde. **Wir gratulieren den Auszubildenden und danken allen drei TF-Klassen für die aktive Teilnahme am Wettbewerb für das OSZ Lotis.**



Bilder von der Homepage <https://www.osz-lotis.de/berufsausbildung/touristik/> abgerufen 23.09.2022 11:12

Auf interessante Weise konnten die Auszubildenden neues Wissen erwerben und wurden mit je einem 5-Euro-Gutschein für einen Kinobesuch dafür belohnt. Die nächste Runde des Europaquiz für Schulen „that's europe“ von Bürger Europas e.V. ist unter der Adresse: www.european-online-learning.de zu finden.



Fotos von der Homepage <https://www.european-online-learning.de/> abgerufen 23.09.2022 11:12

Deutschland International

Liebe Schulleiter*innen, liebe Lehrer*innen,

in der ersten Spielrunde 2022 haben rund 300 Schulklassen aus vielen Regionen Deutschlands, und auch aus Litauen und Italien am Onlinequizduell „Deutschland International“ teilgenommen. Das Team von Bürger Europas e.V. sagt Danke für diese großartige Beteiligung und gratuliert Schüler*innen aus folgenden Schulen zum Gewinn unserer Sachpreise:

- OSZ Lotis, Berlin
- IGS Grünthal, Stralsund
- Grund- und Oberschule Wilhelmshorst, Michendorf
- Hebbelschule, Kiel
- Hans-Glas-Schule, Dingolfing
- Geschwister Scholl Gymnasium, Ludwigshafen
- Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, Bad Homburg v.d. Höhe
- Burgwaldschule Frankenberg
- Ferdinand Sauerbruch Gymnasium, Großröhrsdorf
- Heinrich-Heine Gymnasium, München

Unser Quizduell startet am 22. August 2022 in die zweite Spielrunde. Damit erhalten Ihre Schüler*innen der Klassenstufen 8 aufwärts erneut eine ausgezeichnete Möglichkeit, um mit Spannung ihr Wissen über Migration, Integration, Antirassismus, Rechtsradikalismus, jüdisches Leben in Deutschland und Antisemitismus zu testen und zu erweitern!

Unser kostenfreies Bildungsformat wurde von Bürger Europas e.V. mit Unterstützung der Staatsministerin beim Bundeskanzler, Reem Alabali-Radovan, und Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration und Beauftragten der Bundesregierung für Antirassismus entwickelt. Es trägt zu Toleranz und Demokratieförderung in unserer vielfältigen Einwanderungsgesellschaft bei.

Fotos von der Homepage <https://deutschland-international-quiz.de/info.html> abgerufen 23.09.2022 11:12

Das Grüne Klassenzimmer mit allen Sinnen erleben

Edutainment-Exkursion zur Landesgartenschau in Beelitz mit Themen wie die Herkunft von Lebensmitteln, vertikales Gärtnern, Insektenhotels und Hochbeete

Berlin, 4. Oktober 2022: Wie beeinflussen vertikales Gärtnern an Straßen und „re-designte Schulhöfe“ mit Hochbeeten, Sitzbänken und Insektenhotels das Stadtbild und den Schulalltag? Wo kommt die Tomate her? Welche Reise hat der Spargel hinter sich? Was können wir tun für ein grüneres gesundes Schulumfeld mit gerechtem Ernährungssystem?

Vom OSZ Lotis haben sich acht Lerngruppen (TF/ TK/ GK/ WIKO) bildungsgangübergreifend auf den Weg gemacht, diese und andere Fragen auf der Exkursion *Grünes Klassenzimmer* zur Landesgartenschau in Beelitz zu lösen.

Was ist das Konzept „Grünes Klassenzimmer“? Und können wir das auch am Lotis?

Das Grüne Klassenzimmer ist ein außerschulischer Lernort im Grünen, wie hier auf dem Gelände der Landesgartenschau in Beelitz – aber auch auf dem Tempelhofer Feld, in der Friedrichstrasse und auf unserem Schulhof gibt es ein Grünes Klassenzimmer.

Die LAGA 2022 versucht generationsübergreifend für Themen des Natur- und Umweltschutzes und eine nachhaltige Entwicklung (auch der Region) zu begeistern und für eine nachhaltige Handlungsweise zu sensibilisieren. „Das passt doch gut in unsere Schule und die Bildung für nachhaltige Entwicklung am OSZ Lotis“, haben wir uns als Klima-AG gedacht.

Das Grüne Klassenzimmer verfolgt auch das Ziel, Akteur:innen zu vernetzen, um eine zukunftsfähige Nachnutzung des Landesgartenschau Geländes anzuregen. Hier wurden unsere Auszubildenden in Tourismus und Freizeit (TF) aufgerufen, im Rahmen von zwei Zukunftsforen neue Ideen auszutauschen und bestehende Formate weiterzuentwickeln (beispielsweise entwickelten sie Ideen zur Nachnutzung mit gemeinschaftlich gepflegten Klimagärten, als Umweltbildungszentrum oder als außerschulischer Naturerfahrungsraum). Nicht nur in der letzten Abschlussprüfung waren diese Themen für unsere Schüler:innen relevant, sondern auch im Austausch und im Partnerprojekt auf unserem Schulhof: Im Juni bauten Schüler:innen der Willkom-

menklassen und der Kunst-Grundkurse des 12. Jahrgangs des Gymnasiums gemeinsam Hochbeete mit Sitzgelegenheiten, welche die Gymnasiast:innen zuvor im Kunstunterricht designt haben.

Im Grünen Klassenzimmer wird die regionale Natur, Kulinarik und Kultur erlebbar gemacht. Workshops im Rahmen des „Grünen Klassenzimmers“ schließen die Themen Ernährung, eine Welt, kulturelle und kreative Bildung, Natur- und Umweltbildung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) mit ein. Schülerinnen und Schüler erhalten den Mehrwert, zukünftig naturbewusster und ressourcenschonend zu handeln. Das können wir mit unseren Hochbeeten und Sitzgelegenheiten doch auch!



Fotos: Elisabeth Resanovic / Nina Peter

Das Motto der Gartenschau „Kulinarik“ und die Landwirtschaft der Region sollten den Charakter des Klassenzimmers bestimmen. Im Fokus standen die Themen Ernährung und Eine Welt – nur der Beelitzer Spargel zum Anfassen und Probieren leider nicht. Gut vorbereitet konnte das Picknick-Zubehör ausgepackt oder nicht ganz so preisgünstig um die Welt gereiste und frittierte Beelitzer Kartoffeln erstanden werden.

In Vorbereitung auf die Exkursion haben die Projektgruppen (TF01, TF11, TF91) bei der Projektplanung und der Umsetzung mit einem Flyer und vier Action Bounds* (digitale Schnitzeljagden) für die Teilnehmer:innen einen Mehrwert geschaffen. Die TF11 und die TK13 (Kaufleute für Tourismus und Freizeit / Tourismuskaufleute im 1. Ausbildungsjahr) haben Ende April gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Frau Herudek und der Referendarin Frau Kort das Grüne Klassenzimmer auf der Landesgartenschau in Beelitz besucht und passend zum Muttertag ein „Hängebeet“ verschenken können.



Fotos: Johanna Kort/Anita Herudek

O-Ton TF11: „Wir am OSZ Lotis wollen unser eigenes grünes Klassenzimmer auf unserem Pausenhof schaffen, daher haben wir uns auf der Landesgartenschau dazu inspirieren lassen. Grund dafür ist beispielsweise der Umweltschutz und Klimawandel. Unser grünes Klassenzimmer soll nach unseren Vorstellungen Obstbäume, Hängestühle, eine überdachte Sitzmöglichkeit (Pavillon), Teich, Vogelhäuschen, Insektenhotel beinhalten. Wichtig für uns ist es, mitzuhelfen, indem wir nachhaltig nutzbare Pflanzen anbauen und diese als Informationsquelle für verschiedene Zielgruppen nutzen. Zum Thema vertikales Gärtnern können wir uns vorstellen, dass wir unsere Steinsäulen mit *verschiedenen Rankepflanzen* verzieren. Auch Pflanzsäcke mit Samen/Setzlingen/kleinen Ablegern können wir selbst gestalten. Das hat den Vorteil, dass man auch die Hauswände bepflanzen kann, wodurch im Sommer das Gebäude angenehm kühl *bleibt* und sich nicht aufheizt. Gleichzeitig verbessert sich die Luft und sorgt für ein besseres Stadtbild. Die grüne Farbe wirkt beruhigend und konzentrationsfördernd. Durch selbstangebautes Gemüse, Obst oder Kräuter kann man die eigene Mensa ebenfalls mit einbeziehen und somit für ein gesundheitsbewussteres Angebot sorgen. Im überdachten Bereich bräuchten wir dann mobile Präsentationsflächen (bewegbare Tafeln, Whiteboards, Flipcharts aus nachhaltigem Material etc.) und selbstgemachte Materialien für den Unterricht. Stationen voller Infos, Ausblicke und Überraschungen. Macht mit und erfahrt bei unserer Schnitzeljagd durch die Landesgartenschau in Beelitz oder unseren Schulgarten am OSZ Lotis schon heute, was es zu entdecken, zu erfahren und zu lernen gibt. Hier geht's zum [Flyer](#) Grünes Klassenzimmer und hier direkt zur [Laga22 in Beelitz](#) und den [Actionbounds](#) .

*TF11-Projekt: Unser Schulgarten und das grüne Klassenzimmer mit der Actionbound (Spiele mit der [Actionbound-App](#) spannende, lustige und lehrreiche Smartphone- und Tablet-Rallyes. Wir nennen diese LAGA-TO-GO: Eine Schnitzeljagd durch Beelitz zu den Themen und Inhalten der Landesgartenschau 2022). Für Schulbesucher: innen auf dem Schulhof haben wir eine Site-Inspektion vorgenommen. Scanne den QR-Code mit der Actionbound-App, um den Bound zu starten. Wer Lust hat, kann bei einer interaktiven Schnitzeljagd einen Einblick in die Themen und Inhalte der Landesgartenschau oder unseren Schulgarten bekommen. Mit Hilfe der App „Actionbound“ gelangt man über verschiedene Stationen durch Beelitz und zum Gelände der Landesgartenschau oder über unseren Schulgarten. Dabei erfahren Schüler: innen z.B. von Bio-Kursen, Kunst-Kursen, etc. so einiges z. B. über das Grüne Klassenzimmer, Tiere, Pflanzen, über Künstler und und und.

Unsere Schüler:innen haben nicht nur gemeinsam geplant und recherchiert, den Schulhof analysiert, gefilmt und re-designed, sie haben eine Klassenfahrt mit der DB Regio für die nächste Exkursion gewonnen, erstes Saatgut und Urkunden bekommen

und neue Freunde gewonnen. Wir als Lehrer:innen sind mit viel Begeisterung *miteinander* und *füreinander* belohnt worden.

Iris Ruebsam (i.A. KlimaAG)



Foto: Iris Ruebsam / Johanna Kort

Erste-Hilfe-Kurs

Der nächste Erste-Hilfe-Kurs findet am Montag, den 23. Januar 2023 bei uns im Hause statt. Er beginnt um 8:00 Uhr und wird bis ca. 16:00 Uhr dau-

ern. Anmeldungen können per Mail an mich gesendet werden oder aber auch direkt auf dem Aushang am Brett "Gesundheit" erfolgen.

Michaela Schwingler